



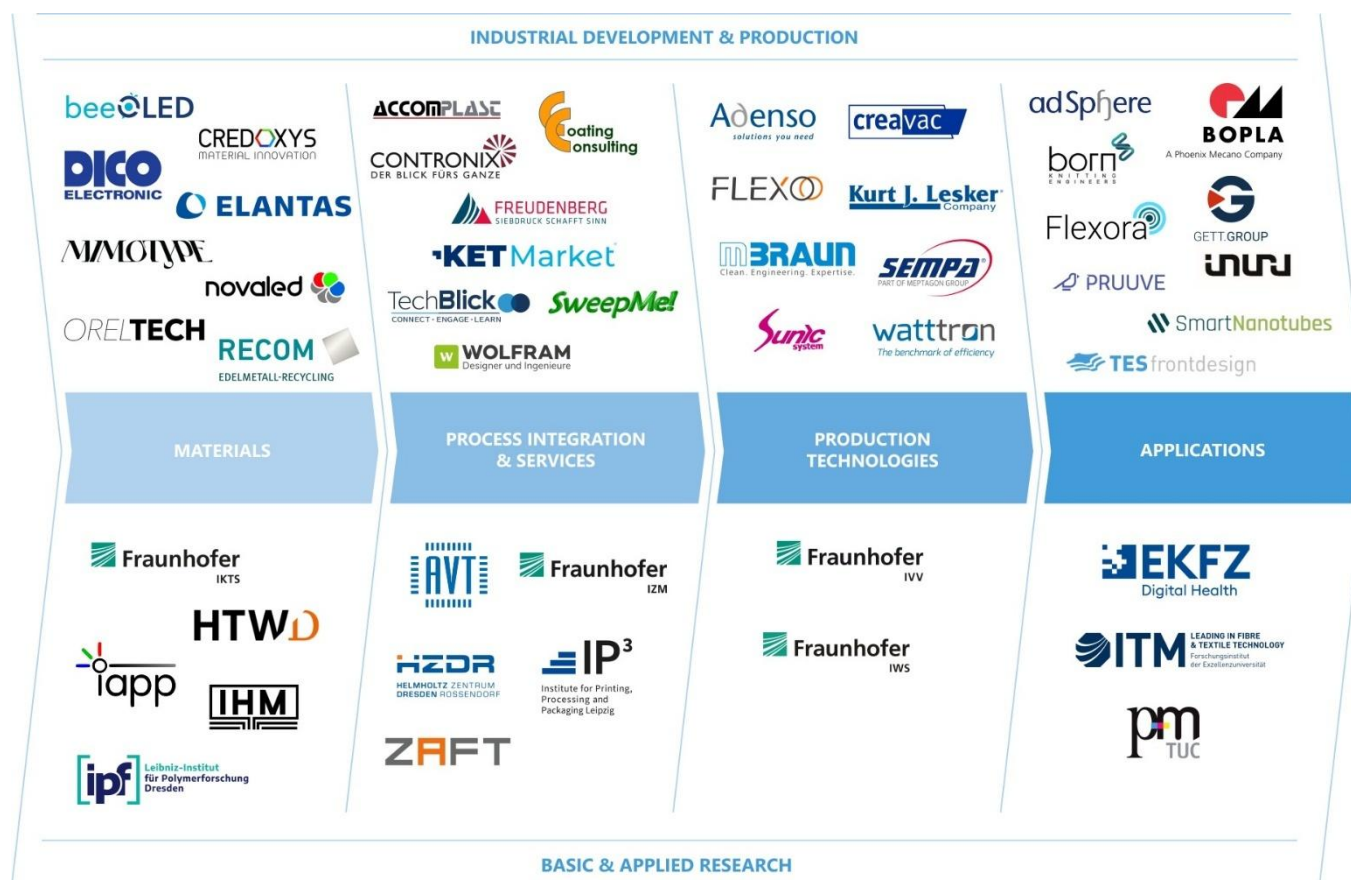
Organic Electronics Saxony

Kompetenzübersicht

2025



Wertschöpfungskette



Liste der Mitglieder

1. Accomplast GmbH
2. Adenso GmbH
3. adSphere GmbH
4. beeOLED GmbH
5. Bopla Gehäuse Systeme GmbH
6. BORN GmbH
7. Coating Consulting
8. Contronix Engineering GmbH
9. CREAVAC PVD AG
10. CREDOXYS GmbH
11. DICO Electronic GmbH
12. ELANTAS Europe GmbH
13. Else Kröner Fresenius Zentrum für Digitale Gesundheit
14. FLEXOO GmbH
15. Flexora GmbH
16. Fraunhofer IKTS
17. Fraunhofer IVV
18. Fraunhofer IWS
19. Fraunhofer IZM
20. Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH
21. GETT Gerätetechnik GmbH
22. Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V. (HZDR)
23. Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTWD)
24. Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP), TU Dresden
25. Institut für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik (IAVT), TU Dresden
26. Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik (IHM), TU Dresden
27. Inuru GmbH
28. Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP3), HTWK Leipzig
29. Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden (IPF)
30. Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM), TU Dresden
31. KETMarket GmbH
32. Kurt J. Lesker Company
33. M. Braun Inertgas-Systeme GmbH
34. Mimotype Technologies GmbH
35. Novaled GmbH
36. OreITech GmbH
37. Institut für Print- und Medientechnologie (pmTUC), TU Chemnitz
38. PRUOVE GmbH
39. RECOM Recycling GmbH
40. SEMPA SYSTEMS GmbH
41. SmartNanotubes Technologies GmbH
42. Sunic System
43. SweepMe! GmbH
44. TechBlick
45. TES Frontdesign GmbH
46. watttron GmbH
47. WOLFRAM Designer und Ingenieure
48. Zentrum für angewandte Forschung und Technologie e.V. (ZAFT) an der HTWD

Partner



ACCOMPLAST GmbH

www.accomplast.de

Adresse:

An der Hopfendarre 2-4
09212 Limbach-Oberfrohna
Deutschland

Kontakt:

Tim Weihrauch
vertrieb@accomplast.de
+49 3722 630182

Kompetenzen

ACCOMPLAST hat sich durch die Fokussierung auf Zuverlässigkeit, Individualität, hohe Qualität und Innovation als wichtiger Lieferant für die Automobil- und Elektronikmärkte etabliert.

Unser breites Technologiespektrum rund um den Kunststoffspritzguss (1K/2K) umfasst modernste Oberflächenveredelung und vollautomatische Montagesysteme. Wir fertigen und warten die meisten Werkzeuge im eigenen Haus. Darüber hinaus entwickeln und konstruieren wir vollautomatische Systeme zur Montage von Kunststoff und Metallteilen und integrieren diese effektiv in unsere Produktion.

Kernkompetenzen:

- Spritzguss
- Kundenspezifischer Aufbau von vollautomatischen Montagesystemen
- Oberflächenveredelung durch Lackierung und Lasermarkierung, PVD-Beschichtung und Vakuummetallisierung



Adenso GmbH

www.adenso.solutions

Adresse:

Am Weiher 3
OT Boxdorf/Dresden
01468 Moritzburg
Deutschland

Kontakt:

Uwe Beier, CEO
uwe.beier@adenso.de
+49 351 79597979



Adenso-Kompetenzfelder:

Wafer Handling Robots: www.waferhandling.solutions

adControl Cluster.Platform: www.adControl.solutions

R2R Wickelwerke: www.R2R.solutions

Automatisierungstechnik: www.automating.solutions

Mit der adControl Robot.Platform können unsere Kunden auf einfache und sichere Weise ihre eigenen Clusteranlagen konfigurieren: flexibel, vielseitig und schnell geliefert!

Kernprodukte:

- WHR Wafer-Handling-Roboter
- FOUP300 VAC LoadPort
- R2R Wickelsysteme
- UTG Prozesslösungen
- DTS device tester sorter
- Stealth.Carrier
- Montagelinien
- adControl



Partner

adSphere

adSphere GmbH

www.adSphere.solutions

Adresse:

Am Weiher 3
OT Boxdorf/Dresden
01468 Moritzburg
Deutschland

Kontakt:

Uwe Beier, CEO
uwe.beier@adenso.de
+49 351 79597979



Kompetenzen

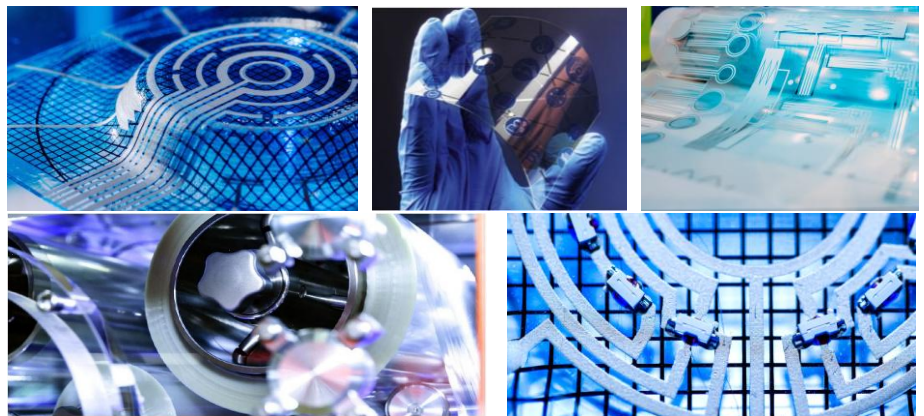
Basierend auf seinen Kompetenzen und Spezialtechnologien in den Bereichen Funktionsschichten, Lamiertechnologien, Substrathandling und Konfektionierung entwickelt **adSphere** neue Geschäftsmodelle für großflächige und flexible Sensorlösungen für den Markt von morgen.

Kerntechnologien:

- Substrathandling
- Lamiertechnologien
- Funktionale Sensorschichten
- Dichtungstechnologien

Kernprodukte:

- adSphere.Controller
- Flexglas.Sensor



beeOLED

beeOLED GmbH

www.beeoled.com

Adresse:

Niedersedlitzer Str. 75c
01257 Dresden
Deutschland

Kontakt:

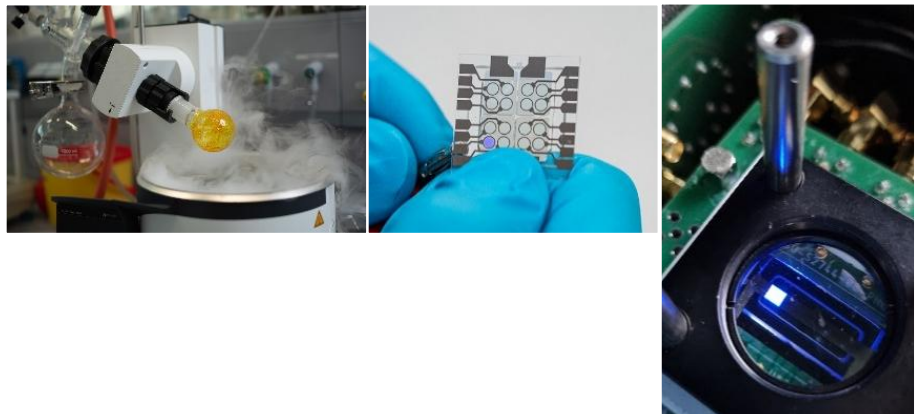
Dr. Jan Blochwitz-Nimoth
info@beeoled.com
+49 351 850705 00



beeOLED wurde im November 2020 durch die beiden OLED-Experten Dr. Carsten Rothe (CTO, ex Novaled) und Dr. Volodymyr Senkovskyy (COO, ex Novaled) gegründet und ist seit dem Bestehen auf nunmehr 22 Mitarbeiter (Stand 08/2023) gewachsen. Unter der Leitung des Serienunternehmers und Novaled-Mitgründers Jan Blochwitz-Nimoth (CEO) entwickelt das Deep-Tech-Startup einen effizienten und stabilen tiefblauen Emittor zur Verbesserung von Displays in Handys, Tablets, Laptops, Fernsehern und anderen Displays.

Das Ziel ist es, dass „Blau-Problem“ heutiger OLED-Displays mithilfe von Lanthanid-Komplexen zu lösen.

beeOLED's Technologie basiert darauf, die elementare Emission von Atomen für den Einsatz in den heutigen mittels Vakuum-Verdampfung hergestellten OLED-Displays fit zu machen.



Partner



A Phoenix Mecano Company

Bopla Gehäuse Systeme GmbH

www.bopla.de

Adresse:

Borsigstr. 17-25
32257 Bünde
Deutschland

Kontakt:

Sebastian Gepp
Sebastian.Gepp@bopla.de
+49 1516 474 7288



Kompetenzen

Die **Bopla Gehäuse Systeme GmbH**, mit Sitz im ostwestfälischen Bünde, ist eines der bedeutendsten Unternehmen in der Gehäuse-Industrie. BOPLA entwickelt und produziert seit über 50 Jahren anwendungsgerechte Elektronikgehäuse aus Kunststoff und Aluminium sowie Eingabeeinheiten auf Basis von Touchscreens und Folientastaturen. Seit 1977 gehört BOPLA dem international tätigen Schweizer Konzern Phoenix Mecano AG an. Die applikationsspezifischen Gehäuseanwendungen kommen unter anderem in der Mess-, Steuer- und Regeltechnik, im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Medizin- und Bahntechnik zum Einsatz. Das Dienstleistungsportfolio von BOPLA umfasst nicht nur die Fertigung des Gehäuses, sondern auch die maschinelle Bearbeitung, Bedruckung und Bestückung der Gehäuse. Auf Wunsch wird zudem die Komplettmontage der Anwendung inklusive Prüf- und Funktionstests durchgeführt. Neben individuellen Gehäuselösungen nach Kundenwunsch ist BOPLA für ein außergewöhnlich breites Produktportfolio an lagerverfügbaren Standardprodukten bekannt. Damit zählt BOPLA zu den international führenden Marken im Bereich der Gehäusetechnik.

Kernprodukte:

- Gehäusetechnik
- Systemintegration
- HMI-Lösungen



**BORN GmbH - KNITWEAR FOR
FASHION & ENGINEERING**

www.born-germany.de

Adresse:

Poststraße 4
37351 Dingelstädt
Deutschland

Kontakt:

Michael Schneider
michael.schneider@born-germany.de
+49 36075 50 60

Die **Born GmbH** wurde 1991 gegründet und ist ein familiengeführtes, integriertes Textilunternehmen mit mehr als 40 Mitarbeitern an zwei Standorten. Mit modernsten Textil- und Strickmaschinen entwickeln und produzieren wir für unsere Kunden richtungsweisende innovative Textilprodukte.

Seit mehr als 10 Jahren umfasst unser Produktportfolio medizinische Textilien wie orthopädische Human- und Veterinärbandagensysteme. Einer unserer Schwerpunkte ist das Segment der Tec & Lifestyle Produkte, in dem verschiedene innovative "Wearables" entwickelt und produziert werden. Wir verfügen über langjährige Erfahrung in der Entwicklung von "Smart Textiles", gemeinsam mit unseren Partnern aus Industrie und Universitäten.

Unser Ziel ist es, unsere Position als Innovations- und Marktführer für intelligente, textilbasierte Produkte an der Schnittstelle von medizinischen und sportlichen Anwendungen weiter auszubauen. Gemeinsam mit unseren Kunden wollen wir langfristig und nachhaltig den Alltag von Menschen und Unternehmen erleichtern.

Kernkompetenzen:

- Entwicklung und Produktion von technischen Textilien und Wearables, insbesondere von EMS-Produkten
- Medizinische Textilien, von textilen Orthesen bis zu medizinischen Textilien
- Mode- und Designtextilien

Partner

Kompetenzen



Coating Consulting
Tobias Müller
www.coatcon.de

Adresse:
An der Stadtmühle 1a
04416 Markleeberg
Deutschland

Kontakt:
Tobias Müller
t.mueller@coatcon.de
+49 176 363 380 53



Coating Consulting Tobias Müller ist ein Dienstleister im Bereich Oberflächentechnik und beschäftigt sich mit der Entwicklung, Produktion, Beratung und Weiterbildung in der Dünnschichtbeschichtung.

Beratung

Bei Fragen zur Dünnschichttechnologie stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Sowohl bei Fragestellungen zu Schichtsystemen als auch zu Beschichtungstechnologien können Sie meine Unterstützung in Anspruch nehmen. Insbesondere bei der Beschichtung von Kunststoffen- aber auch auf anderen Substraten- habe ich eine langjährige Erfahrung durch Forschungstätigkeit und Lohnproduktion.

Weiterbildung

Ein weiteres Tätigkeitsfeld bildet die Aus- und Weiterbildung. Thematisch behandle ich neben der Dünnschichttechnologie und Vakuumtechnik auch Themen zu Anlagentechnik oder Kunststoffen.

Projektbetreuung

Gerne helfe ich bei der Durchführung von Entwicklungs- und Forschungsprojekten. Neben der Vermittlung von potenziellen Partnern unterstütze ich auch die Arbeit an/ in Projekten.

Musterbeschichtung

Bei Bedarf fertige ich auch selbst kleine Muster an, soweit dies die vorhandene thermische Bedampfungsanlage zulässt oder erledige weiterreichende Bemusterungen über Partner. Auch Oberflächen-charakterisierung und Analytik zu Schichtsystemen sind im Portfolio.



Contronix Engineering GmbH
www.contronix.de

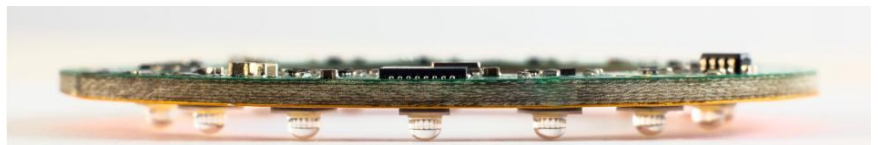
Adresse:
Nizzastr. 6
01445 Radebeul
Deutschland

Kontakt:
Carsten Schurig
schurig@contronix.de
+49 351 4829213

Die 2003 gegründete **Contronix Engineering GmbH** entwickelt anwendungsspezifische elektronische Baugruppen für einen breiten Kundenkreis. Hierfür verwendet Contronix modernste Komponenten in kompakten Bauformen. Der Einsatz von moderner EDA-Software zusammen mit einer umfangreichen Bauteilbibliothek ermöglicht stark mechanisch-integrierte Elektronikentwicklung. Unsere Leiterplatten passen auf Anhieb in Ihr Gehäuse. Hinzu kommt ein EMV-gerechtes PCB-Layout sowie reibungsloser Produktionstransfer und -support. Neben Kunden aus der klassischen Industrie und Universitäten entwickelt Contronix komplette elektronische Konzepte für innovative Start-ups, von einzelnen Musterbaugruppen bis hin zu kostenoptimierten Produkten für die Großserienfertigung.

Kernkompetenzen:

- **Simulation** für kritische Komponenten, Antennen, Hochleistungsanw.
- **Entwicklung** von PCBs mit > 10 Jahren Erfahrung und großer Bibliothek
- **Softwareentwicklung** für die Firmware integrierter Systeme
- **Tools** wie Versionierungssysteme und eigene Werkstatt



Partner



CREAVAC PVD AG

www.creavac.de

Adresse:

Sporbitzer Ring 9
01259 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Dr. Steffen Heicke
info@creavac.de
+49 351 218380

Kompetenzen

CREAVAC liefert die Beschichtung von Kunststoffteilen. Neben der Lohnbeschichtung bietet CREAVAC neue Vakuumbeschichtungstechnologien wie Anlagendesign, Konstruktion sowie Forschung und Entwicklung. Die Oberflächenveredelung von Kunststoffteilen umfasst die Lackierung und Vakuummetallisierung mittels PVD-Technik für dekorative Beschichtungen, teiltransparente IR-Reflexionsschichten, lötbare Beschichtungen, ESD- oder EMV-Schirmungen etc. Darüber hinaus bietet CREAVAC weitere Technologien wie Lasergravur und Tampondruck. Im Bereich der Beschichtungsanlagen konzentriert sich CREAVAC vor allem auf technologisch orientierte Speziallösungen. Wir bieten Vakuumanlagen für den Produktions- und Laboreinsatz mit verschiedenen Beschichtungsquellen, z.B. thermische Verdampfung, E-Beam- und Sputtertechnik, PLD oder Plasmatechnologie.

Kernkompetenzen:

- Lohnbeschichtung
- EMI/ESD-Beschichtung
- IR-Reflexionsschichten
- Vakuumbeschichtungsanlagen
- Technologie und Geräteentwicklung



CREDOXYS GmbH

www.credoxys.com

Adresse:

Liebigstraße 26
01187 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Dr. Sascha Dorok
sascha.dorok@credoxys.com

Dr. Julia Stolz
julia.stolz@credoxys.com

CREDOXYS ist ein junges Start-Up aus Dresden, welches sich zum Ziel gesetzt hat, Materialien für die nächste Generation von organisch-elektronischen Bauteilen zu entwickeln und zu vermarkten.

Leistungsfähigere lichtemittierende und lichtkonvertierende Bauteile können nur auf der Basis neuartiger Materialien realisiert werden. Hierbei kann das Gründerteam auf ein reichhaltiges Ideenportfolio zurückgreifen.

Unsere langjährige Erfahrung in der chemischen Materialentwicklung sowie der organischen Elektronik ermöglicht es uns neuartige Materialien auf Basis konkreter Struktur-Eigenschaftsbeziehungen zielgerichtet zu konzipieren, zu synthetisieren und zu charakterisieren sowie in die Produktion zu überführen.

Kernkompetenzen:

- Proprietäre funktionale organische und metallorganische Materialien für die Anwendung in OLED und OPV sowie für verwandte organisch-elektronische und Zukunfts-Technologien
- Fokus auf redoxaktiven Dotierstoffen und Transportmaterialien
- Kundenspezifische Lösungen für maximale Leistung

Partner



DICO Electronic GmbH
www.dico-electronic.de

Adresse:
Rotenbergstr. 1a
91126 Schwabach
Deutschland

Kontakt:
Andreas Löhnert
a.loehnert@dico-electronic.de
+49 9128 92 50 646

Kompetenzen

DICO Electronic ist seit 1986 technologischer Partner und seit 2009 Lieferant für Pasten und Materialien auf dem Gebiet der gedruckten Elektronik.

Das Lieferportfolio umfasst Leitpasten auf Basis Silber, Nickel, Gold aber auch Kupfer. Das Spektrum beinhaltet aber auch Isolations-, Carbon- und Sensorische Pasten für alle erdenklichen Anwendungen in der Medizin-, Automotiv- und Industrieelektronik.

Abgerundet wird die Lieferfähigkeit mit Reinigern und einem vielfältigen Zubehör für die Produktion. Desweiteren sind elektro-mechanische Elemente, wie Stecker, Crimp-Kontakte, Schnappscheiben und Flachbandkabel für Folientastaturen und Eingabe-systeme ein wichtiges Betätigungsfeld.

Ein umfangreiches Lager gewährleistet eine hervorragende Lieferperformance.



ELANTAS Europe GmbH
www.elantas.com/europe

Adresse:
Großmannstraße 105
20539 Hamburg
Deutschland

Kontakt:
Ben Ehlert
Ben.Ehlert@altana.com
+49 40 78946 462

ELANTAS Europe ist ein führender Hersteller von Imprägniermaterialien und Schutzlacken für die Elektronik- und Elektroindustrie. Die Produktlinie Printed Electronics bietet ein umfangreiches Portfolio an leitfähigen, isolierenden und funktionalen Siebdruckfarben für verschiedene Anwendungen, wie beispielsweise Folientastaturen, Touchoberflächen, In-Mold Elektronik, Hybridelektronik, Sensoren, Batterien, smarte Textilien, RFID Antennen und Elektrolumineszenzbeleuchtung.

Kernkompetenzen:

- Industrielle Produktion von funktionellen Tinten in Europa
- Technischer Support auf hohem Niveau für gedruckte Elektronik
- Integriertes Drucklabor für kundenspezifische Tests
- Europäisches und globales Vertriebsstruktur
- Innovative Technologien (Silbertinten, Carbondinten, Isolatoren, Klebstoffe)

Partner



**Else Kröner Fresenius Zentrum
für Digitale Gesundheit**
digitalhealth.tu-dresden.de

Adresse:

Fetscherstr. 74
01307 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Sabine Marschollek
ekfz@ukdd.de
+49 351 458 7558

Kompetenzen

Das **Else Kröner Fresenius Zentrum für Digitale Gesundheit (EKFZ)** ist eine gemeinsame fakultätsübergreifende Initiative der TU Dresden, des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden, mehrerer Fraunhofer-Institute und des Helmholtz-Zentrums Dresden-Rossendorf. Das Forschungszentrum konzentriert seine Forschungsaktivitäten auf innovative medizinische Digitaltechnologien an der direkten Schnittstelle zum Patienten. Es konzentriert sich zunächst auf die Bereiche:

- Robotik und Zusammenarbeit
- Implantate, Sensoren und Geräte
- Vernetzte Versorgung

Um das Thema digitale Gesundheit ganzheitlich zu betrachten, fördert das EKFZ Interdisziplinäre Innovationsprojekte (IIPs), die sich mit Medizintechnik, gesundheitsökonomischen Aspekten sowie den gesellschaftlichen Auswirkungen digitaler Gesundheitstechnologien befassen.



FLEXOO GmbH
www.flexoo.de

Adresse:

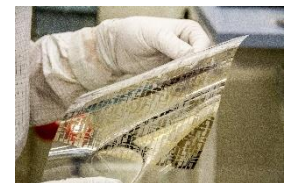
Speyerer Straße 4
69115 Heidelberg
Deutschland

Kontakt:

Dr. Janusz Schinke
sales@flexoo.de

FLEXOO ist der Experte für gedruckte Elektronik mit dem Schwerpunkt auf flexiblen gedruckten Sensoren. Wir bieten maßgeschneiderte Drucklösungen für die Herausforderungen unserer Kunden. Unsere Expertise beruht auf einem soliden Verständnis von Materialien, Prozessen und Drucktechnologien, die für die Entwicklung flexibler und hybrider elektronischer Systeme unerlässlich sind. Wir bauen unser Portfolio im Bereich der gedruckten Elektronik kontinuierlich aus.

FLEXOO ist Ihr Partner mit End-to-End-Realisierungsmöglichkeiten und bietet sowohl die Entwicklung als auch die industrielle Produktion von kundenspezifischen integrierten Sensor-, Heizungs-, Schaltkreis- oder Antennenlösungen. Wir beginnen mit einer Idee oder einer Problemstellung und bringen Ihr individuelles, funktionales Druckprodukt auf einer unserer beiden industriellen Druckmaschinen zur Serienreife, wobei wir offen sind, an jedem Punkt dazwischen anzusetzen. Wir schaffen eine noch nie dagewesene Drucktechnologie und setzen die neueste Wissenschaft in Massenprodukte um.



Partner



Flexora GmbH
www.flexora.de

Adresse:
Gutzkowstraße 30
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Clemens Haist
clemens.haist@flexora.de
+49 351 25060 556

Kompetenzen

Die **Flexora GmbH** ist eine Ausgründung des IAPP - Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials der TU Dresden und bietet innovative, kostenffiziente Sensortechnologie für industrielle Anwendungen.

Mit unserer einzigartigen Drucktechnik produzieren wir flexible Sensorfolien, die es ermöglichen, physikalische Parameter auf großen Flächen präzise zu überwachen – für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit in Ihrer Produktion und im Betrieb.



**Fraunhofer-Institut für
Keramische Technologien und
Systeme IKTS**
www.ikts.fraunhofer.de

Adresse:
Winterbergstr. 28
01277 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Dr.-Ing. Sindy Mosch
sindy.mosch@ikts.fraunhofer.de
+49 351 2553-7898



Das **Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme IKTS** entwickelt als Forschungs- und Technologiedienstleister keramische Hochleistungswerkstoffe, industrielle Herstellungsverfahren sowie prototypische Bauteile und Systeme in vollständigen Fertigungslinien bis in den Pilotmaßstab.

Das Fraunhofer IKTS arbeitet in neun marktorientierten Geschäftsfeldern, um keramische Technologien und Komponenten sowie zerstörungsfreie Prüfverfahren für neue Branchen, Produktideen und Märkte innerhalb und außerhalb der klassischen Einsatzgebiete zu demonstrieren und zu qualifizieren: Werkstoffe und Verfahren, Maschinenbau und Fahrzeugtechnik, Elektronik und Mikrosysteme, Energie, Umwelt- und Verfahrenstechnik, Bio- und Medizintechnik, Zerstörungsfreie Prüfung und Überwachung, Wasser- sowie Material- und Prozessanalyse.

Flexible Substrate aus Polymeren werden in der gedruckten Elektronik für den Aufbau von Schaltungen und die Integration von Mikrosystemen eingesetzt. Diese Substrate erfordern den Einsatz von niedrig sinternden Pasten für Metallisierungs- und Funktionsbeschichtungen. Das IKTS bietet als **eine Kernkompetenz** (Nano-) Suspensionen aus verschiedenen Materialien an, z. B. Ag, Au, Pt, Cu, ITO, CNT oder Graphen, die mittels Sieb-, Inkjet- und Aerosol-druck appliziert sowie u.a. durch selektives Lasersintern ausgehärtet werden.



Partner



**Fraunhofer Institute for Process
Engineering and Packaging IVV**
www.ivv.fraunhofer.de

Adresse:

Heidelberger Str. 20
01189 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Fabian Kayatz
fabian.kayatz@ivv-dd.fraunhofer.de
+49 351 4361431

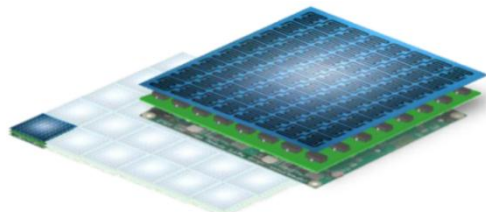


Kompetenzen

Das **Fraunhofer IVV** für Verarbeitungsmaschinen und Verpackungstechnik betreibt in der Zweigstelle Dresden angewandte Forschung und Entwicklung an Maschinenprozessen mit Fokus auf Produktsicherheit und effiziente Prozesse. Für flexible Materialien entwickeln wir zuverlässige und intelligente Lösungen zum thermischen Fügen und Umformen. Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung von Reinigungssystemen, der hygienischen Gestaltung von Prozessen und der mikrobiologischen Validierung Ihrer Verarbeitungsmaschinen. Mit modernen Datenanalysemethode ermitteln wir Schwachstellen und Potenziale in bestehenden Prozessen und schaffen innovative Ansätze für Industrie 4.0.

Kernkompetenzen für die 3D-Elektronik:

- Präzises Thermoformen durch Formluft-Impact-Technologie und cera2heat® (homogenere Dehnung beim Umformen)
- Vielseitiger Thermoform-Prüfstand mit verschiedenen Form- und Erwärmungsmethoden (Druck-/Vakuum, Kontakt-/Strahlungsheizer)
- Verschiedene Analyse- und Messgeräte (Wanddicken- und Geometriemessgerät, Infrarot- und Hochgeschwindigkeitskamera, etc.)
- Analyse und Parametrierung der Umformprozesse und der Formteile mittels numerischer Simulation
- Einsatz künstlicher Intelligenz zur Realisierung adaptiver Prozesse



**Fraunhofer Institute for Material
and Beam Technology IWS
Dresden**
www.iws.fraunhofer.de

Adresse:

Winterbergstr. 28
01277 Dresden
Deutschland

Kontakt:

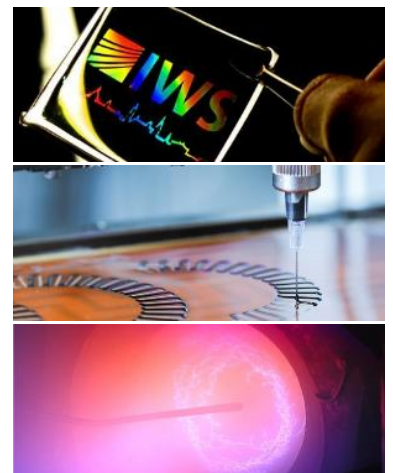
Dr. Jens Möller
jens.moeller@iws.fraunhofer.de
+49 351 83391 3090

Das **Fraunhofer-Institut für Material- und Strahltechnik IWS Dresden** zeichnet sich durch zwei übergreifende Arbeitsbereiche aus: Lasertechnik und Oberflächentechnik. Die Entwicklung von Technologien und Systemen mit maßgeschneidertem Laserlicht und die Herstellung von funktionalen Oberflächen sind spannende Forschungsgebiete mit großen Zukunftsperspektiven.

Im Bereich der flexiblen Elektronik hat Fh IWS Laserprozesse zum Schneiden von Kunststoffsubstraten sowie zum Strukturieren von dünnen Funktionsschichten entwickelt. Darüber hinaus verfügt Fh IWS über fundierte Kenntnisse in der additiven Fertigung und im Druck, z. B. für thermoelektrische Generatoren oder piezoelektrische Sensoren. Schließlich entwickelt das Fh IWS Technologien und Systeme zur Bewertung von Ultra-Barrierematerialien für die organische Elektronik.

Kernkompetenzen:

- Abtragen und Schneiden
- Mikrotechnik
- Fügen
- Thermische Oberflächentechnologie
- Additive Fertigung und Druck
- Chemische Oberflächentechnologie
- PVD und Nanotechnologie
- Materialcharakterisierung und Prüfung



Partner



**Fraunhofer Institute for
Reliability and Microintegration
IZM**
www.izm.fraunhofer.de

Adresse:
Gustav-Meyer-Allee 25
13355 Berlin
Deutschland

Kontakt:
Christine Kallmayer
christine.kallmayer@izm.fraunhofer.de
+49 30 46403228



Kompetenzen

Das **Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration IZM** unterstützt Unternehmen beim Aufbau robuster und zuverlässiger elektronischer Systeme und deren Integration in die Anwendung.

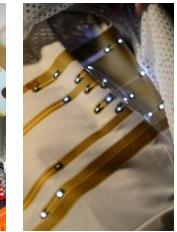
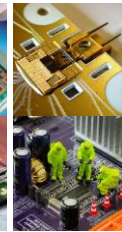
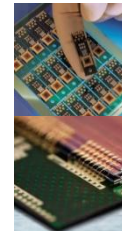
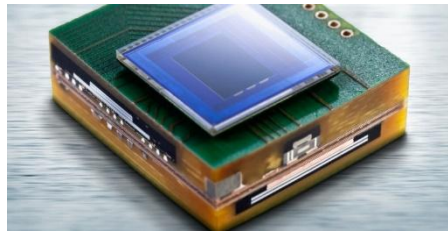
Wir arbeiten an

- Integration von Wafer-Level-Systemen
- Systemintegration & Verbindungstechnologien
- Umwelt- und Zuverlässigkeitstechnik
- RF & Smarte Sensor Systeme

Hauptzielbereiche sind Automotive, Healthcare, Industrieelektronik und Textilelektronik.

Kernkompetenzen in flexiblen Technologien:

- Drucken
- Kleben & Montage
- Prüfung
- Dehnbare Elektronik
- Thermoformen
- Elektronische Textilien



**Freudenberg Industrie
Siebdruck GmbH**
www.siebdruck-freudenberg.de

Adresse:
Am Feld 4
01257 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Giorgio Abdallah
g.abdallah@siebdruck-freudenberg.de
+49 351 27012-19

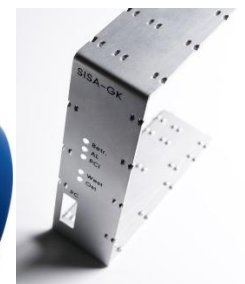
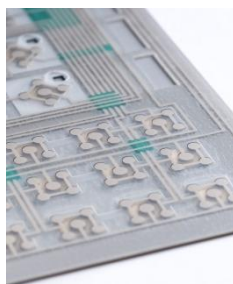
Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH bietet vielseitige Prozesse im Bereich Siebdruck und realisiert mit Hightech-Lösungen, wie gedruckter Elektronik, viele technisch-industrielle Anwendungen. Zu dem großen Portfolio an Produkten und Lösungen entwickelt Freudenberg Industrie Siebdruck GmbH im Dialog mit seinen Kunden spezielle Sonder- und Einzellösungen im technischen Druck.

Kerntechnologien:

- Siebdruck
- Körperdruck
- Lasertechnik
- Bestückung
- Endmontage

Kernprodukte:

- Flexible Folientastaturen
- Schalter, Touchsensoren
- Sensortechnik
- Frontfolien
- Frontplatten
- Gehäuse
- Gedruckte Elektronik



Partner



GETT.GROUP

GETT Gerätetechnik GmbH
www.gett-group.com

Adresse:
Mittlerer Ring 1
08233 Treuen
Deutschland

Kontakt:
Pierre Beer
p.beer@gett.de
+49 163 8634785



Kompetenzen

GETT Gerätetechnik l(i)ebt Produkte & erweckt Produktideen zum Leben, die den Unterschied machen. Sie erleichtern das Leben der Menschen, erzeugen Begeisterung & schonen die Ressourcen der Erde. Das ganzheitliche Produkterlebnis schenkt jedem Nutzer ein zufriedenes Lächeln.

Das Ziel ist es, intelligente und intuitive Mensch-Maschine-Beziehungen zu kreieren. Die Interaktion mit HMI-Lösungen von GETT soll als Erlebnis und Entlastung wahrgenommen werden. Befreit von komplizierten Prozessen und unnötigen Informationen werden die Kunden effizienter und bekommen mehr Raum für das Wesentliche!

Die Produkte helfen weltweit bei der Verbesserung der Krankenhaushygiene, sorgen für Ausfallsicherheit in der Fertigung und ebnen den Kunden den Weg zu einer smarten, modernen Fabrik. Mit Teamspirit, Expertise und Zukunftsideen, treibt GETT diese Mission konsequent voran und gestalten Ihre Zukunft von morgen. Der Claim trifft die tägliche Arbeit auf den Punkt - **CREATING BETTER HUMAN MACHINE RELATIONSHIPS.**

Dabei entwickelt und produziert GETT sowohl Baugruppen als auch komplette, schlüsselfertige Bedienlösungen. Die Wertschöpfung geschieht bei GETT von Hand. Dadurch hat die Fertigung einen ausgeprägten Manufakturcharakter. Wir sind in der Lage, auch kleinste Stückzahlen individueller Produkte für unsere Kund:innen zu realisieren. Dank den zwei Fertigungsstandorte in Deutschland und China, können wir diese projektbezogen konzipieren und kalkulieren. Es gilt das Prinzip Design for Manufacturing - Minimale Herstellungskosten bei kompromissloser Produktqualität.



**Helmholtz-Zentrum Dresden -
Rossendorf e. V.**
www.hzdr.de

Adresse:
Bautzner Landstraße 400
01328 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Prof. Dr. Jürgen Fassbender
j.fassbender@hzdr.de
+49 351 2603096



Das **Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR)** gehört zur Helmholtz-Gemeinschaft. Neben den Bereichen „Gesundheit“ und „Energie“ untersucht das HZDR im Bereich "Materie" Materialien und deren Nanostrukturen mit Ionenstrahlen, mit Mikro-/Nanostrukturierung und mit schnellen thermischen Prozessen. Mit Hilfe von Dünnschicht- und Drucktechnologien fertigen HZDR-Forscher bio-/chemische-, optische-, Temperatur-, Nanoelektronik-, Gas- und Magnetfeldsensoren aufstarren bzw. flexiblen großflächigen Substraten:

- flexible und gedruckte Sensoren auf Polymerfolien (Dicke: 1 bis 150 µm)
- Großserienproduktion (kg-Mengen) von Funktionspasten für den Sieb- und Dispersionsdruck von Temperatursensoren, Komponenten für gedruckte Batterien, Thermistoren, Gassensoren (z. B. CO₂ / NO_x)
- impedimetrische Biosensoren (Nano- bis Mikro) auf starren Substraten und flexiblen Polymerfolien, Oberflächenfunktionalisierung und Bioassays
- mikrofluidische Technologien für kontaktloses Hochdurchsatz-Screening in der Pharmaforschung, Echtzeitüberwachung (Lebensmittel-/ H₂O-Reinheit)
- lithografische Strukturierung und Dünnschichtabscheidung (300 mm Wafer)
- Rolle-zu-Rolle-Tintenstrahldruck mit integriertem Rapid Thermal Annealing
- Technologien zur schnellen thermischen Behandlung (Defekt-Engineering)
- Ionenstrahlmodifikation von Materialien einschließlich HL-Dotierung
- hochpräzise Analyse tribologischer Beschichtungen für Verbrennungsmotoren, Luft- und Raumfahrtanwendungen oder Schneidwerkzeuge
- In-situ-Verarbeitung von transparenten Dünnschichten, 2D-Materialien, Nanokompositen

Partner



**Hochschule für Technik und
Wirtschaft Dresden (HTWD)**

www.htw-dresden.de

Adresse:

Friedrich-List-Platz 1
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Matthias Bauch
matthias.bauch@htw-dresden.de
+49 351 462 2118



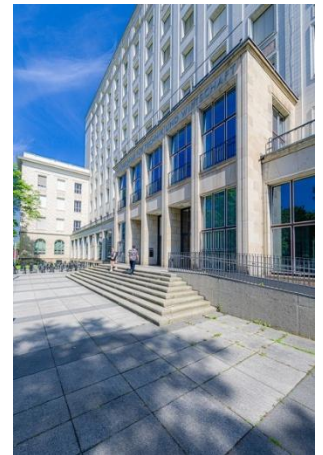
Kompetenzen

Die **Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden** bietet mehr als 40 Studiengänge in den Bereichen Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Maschinenbau, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Geoinformation, Landwirtschaft, Umwelt, Chemie und Design an.

Lehre und Forschung sind an der HTW Dresden eng miteinander verbunden und orientieren sich an den drei interdisziplinär ausgerichteten Profillinien Sicherung natürlicher Lebensgrundlagen, Entwicklung zukunftsfähiger Mobilität und Infrastruktur sowie Gestaltung, Vernetzung und Digitalisierung von Wirtschaft und Arbeit.

Mit ihrer anwendungsorientierten Forschung ist die HTW Dresden ein wichtiger Partner insbesondere von mittelständischen Unternehmen in Sachsen und sehr gut vernetzt mit den zahlreichen Technologie- und Forschungszentren des Wissenschaftsstandorts Dresden.

Der thematische Anknüpfungspunkt mit dem OES e.V. ergibt sich durch das Forschungsnetzwerk „BiotroNiS – Materialien und Systeme für Bioelektronik“, in dem die HTW Dresden als assoziierter Partner durch Frau Prof. Harre (Technische Chemie/Polymere) und Herrn Prof. Schramm (Lumineszente organische Moleküle) vertreten ist.



**IAPP - Dresden Integrated Center
for Applied Physics and Photonic
Materials, TU Dresden**

www.iapp.de

Adresse:

Nöthnitzer Str. 61
01187 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Karl Leo
karl.leo@tu-dresden.de
+49 351 46337533



Das **Integrierte Zentrum für Angewandte Physik und Photonische Materialien Dresden (IAPP)** ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum für organische Elektronik innerhalb der Technischen Universität Dresden, insbesondere für organische Leuchtdioden, Photovoltaik, Transistoren, Laser, Sensoren, Bioelektronik sowie verwandte Bauteile und Technologien. Starke Kompetenzen in der Forschung zu grundlegenden Phänomenen wie Ladungstransport, organisches Doping oder Bauteilkonzepte bilden die Grundlage für zukünftige Entwicklungen. Das IAPP deckt die gesamte Bandbreite wichtiger Themen ab: Synthese, Elektroden, Grundlagenforschung und neue Effekte, elektrische, optische und morphologische Analysen, Herstellung und Test von Bauteilen sowie Lebensdauer und kontrollierte Alterung.

Das IAPP besteht aus vier Lehrstühlen rund um die flexible und organische Elektronik:

- Prof. Dr. Karl Leo, Lehrstuhl für Optoelektronik
- Prof. Dr. Sebastian Reineke, Lehrstuhl für organische Halbleiter
- Prof. Dr. Xinliang Feng, Lehrstuhl für molekulare Funktionsmaterialien
- Prof. Dr. Stefan Mannsfeld, Lehrstuhl für organische Geräte



Partner



**Institut für Aufbau- und
Verbindungstechnik der
Elektronik (IAVT)**

www.avt.et.tu-dresden.de

Adresse:

Helmholtzstr. 10
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Karlheinz Bock
karlheinz.bock@tu-dresden.de
+49 351 46336345



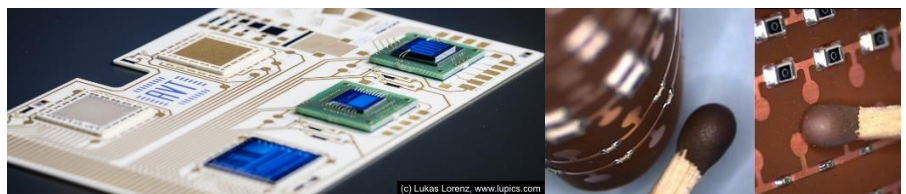
Kompetenzen

Das **Institut für Aufbau- und Verbindungstechnik der Elektronik (IAVT)** bildet zusammen mit dem Zentrum für Mikrotechnische Produktion (Z μ P) eine der größten universitären Forschungseinrichtungen für Electronic Packaging in Deutschland.

Kernthemen in der Forschung:

- Biokompatibles elektronisches Packaging
- Organische und anorganische Substrattechnologien
- Assemblytechnologien für first-level und second-level Verbindungen
- Mikro- und Nanomaterialien für die Systemintegration
- Prozessoptimierung und Qualitätsmanagement
- Entwicklung von Sensoren für die zerstörungsfreie Prüfung und strukturelle Zustandsüberwachung
- 3D-Integration und optische Verbindungstechnologien
- Modulzuverlässigkeit und Materialparameter von Verbindungsmaterialien
- Charakterisierung und Diagnose in der Elektronikfertigung

IAVT/Z μ P verfügt über weitere fundierte Kenntnisse in starrflex Verbindungen für flexible und gedruckte Elektronik.



**Institute of Semiconductor and
Microsystems Technology (IHM)**

<http://tu-dresden.de/ing/elektrotechnik/ihm>

Adresse:

Nöthnitzer Str. 64
01187 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Prof. Andreas Richter
andreas.richter7@tu-dresden.de
+49 351 46336336



Das **Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik** wurde 1990 an der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Dresden gegründet. Es vereint vier Professuren, die Lehr- und Forschungsaufgaben in den Bereichen Halbleitertechnik, Mikrosystemtechnik, optoelektronische Komponenten und Systeme und nanoelektronische Materialien wahrnehmen.

Die Forschung am Lehrstuhl für Mikrosystemtechnik umfasst folgende **Kernthemen**:

- Mikrofluidik
- Neue chemische Simulation
- Siliziumbasierte Mikrosysteme für Medizin, Life Sciences, Cyberphysische Systeme
- Organische und polymere Mikrosysteme
- Autonome intelligente Mikrosysteme
- Mikrosysteme für Displays und Optik
- Sensorsysteme (plasmonische und magnetische Mikro- und Nanowandler etc.)
- Mensch-Maschine-Schnittstellen der nächsten Generation
- Organische und gedruckte Elektronik
- Intelligente Materialien und Technologien



Partner



Inuru GmbH
www.inuru.de

Adresse:
Johann-Hittorf-Str. 8
12489 Berlin
Deutschland

Kontakt:
Patrick Barkowski
barkowski@inuru.com
+49 30 63927478

Marcin Ratajczak
ratajczak@inuru.com
+49 30 63927479



Kompetenzen

Inuru ist ein Unternehmen, das sich auf organische Leuchtdioden spezialisiert hat, die z.B. in der animierten Werbung eingesetzt werden. Papierähnliche OLED-Lichtquellen sind umweltfreundlich und flexibel mit gedruckter Elektronik!

Vorteile:

- animierte Werbung mit 8 x höherer Sichtbarkeit als klassische Werbung
- Werbung auf Papier, aber mit integriertem Licht
- dünn und flexibel
- einfach zu integrieren
- gebrauchsfertig: keine Stecker, Kabel oder Smartphones erforderlich

Kernkompetenzen:

- Funktionale Tintenentwicklung
- Gedruckte OLED-Vorrichtungen
- Papierbasierte Produkte wie Visitenkarten, Magazineinlagen etc.
- Komplette Baugruppe inklusive Netzteil, Elektronikverkabelung etc.



Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP³)
www.htwk-leipzig.de

Adresse:
Gustav-Freytag-Str. 42
04277 Leipzig
Deutschland

Kontakt:
Prof. Dr. Lutz Engisch
lutz.engisch@htwk-leipzig.de
+49 341 30762464



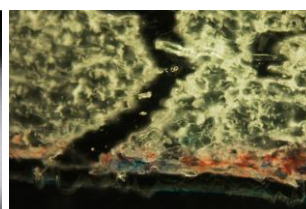
Das **Institut für Druck, Verarbeitung und Verpackung (iP³)** an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig agiert an der Schnittstelle zwischen Industrie und Forschung mit marktorientierten Themen, von grafischen Produkten und funktionalen Beschichtungen bis hin zu Verpackungen.

Verpackungen lassen sich nicht virtualisieren, sondern werden auch zukünftig durch Druck- und Verarbeitungsprozesse hergestellt. Trotzdem bringt der Digitaldruck gravierende Veränderungen mit sich, wie Automatisierung oder Digitalisierung sämtlicher Prozessstufen. Außerdem werden Druckprozesse vermehrt für elektronische Anwendungen eingesetzt.

Im Netzwerk aus Forschung, Industrie und Lehre sieht sich das iP³ Leipzig auch als Dienstleister. Unsere Fachkompetenz und moderne technische Ausstattung ermöglichen unabhängige Mess- und Prüftätigkeit, anwendungsorientierte F&E, Beratung und Weiterbildung.

Zu den **Forschungsschwerpunkten** gehören:

- 3D-Oberflächenstrukturen in der Druck- und Verpackungsindustrie
- Interaktion und Migration in der Verpackung und zwischen Verpackung und Inhalt
- Gedruckte Funktionalitäten und intelligente Verpackungen



Partner



Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V. (IPF)

www.ipfdd.de

Adresse:

Hohe Straße 6
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Carsten Werner
werner@ipfdd.de
+49 351 4658 531

Kompetenzen

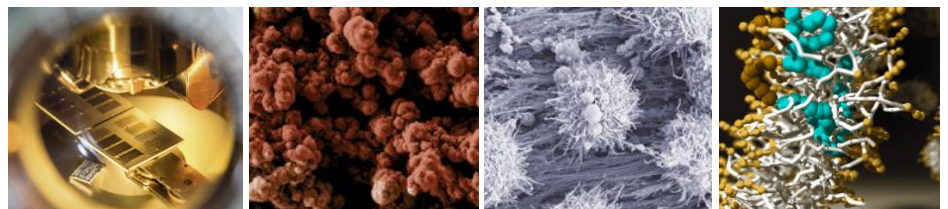
Das **Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden (IPF)** ist eine der größten Polymerforschungseinrichtungen in Deutschland. Der Schwerpunkt der Aktivitäten am IPF liegt auf der Weiterentwicklung wissenschaftlicher Grundlagenkenntnisse für die Entwicklung von funktionellen Polymermaterialien und Polymermaterialien mit neuen oder verbesserten Eigenschaften für Medizin, Verkehr und Mobilität sowie Energieeffizienz und fortschrittliche Kommunikationstechnologien.

Das **Profil des Instituts** wird durch vier strategische Bereiche bestimmt:

- Funktionelle nanostrukturierte Grenzflächen und Polymersysteme
- Biologie-inspirierte Grenzflächen- und Materialgestaltung
- Polymere Netzwerke und übermolekulare Strukturen
- Prozessgeführte Strukturbildung polymerer Materialien

Kerntools für unsere Arbeit in diesen Bereichen sind

- Synthese und Modifikation von Polymermaterialien
- theoretische Durchdringung, Verarbeitung und Prüfung
- Polymere und Polymerhybride für die organische Elektronik
- Kontrolle der Eigenschaften von Polymermaterialien, Biomaterialien und Verbundwerkstoffen durch selektives Interface-Design



Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM)

<https://tu-dresden.de/ing/maschinenwesen/itm>

Adresse:

Hohe Straße 6
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Dr. Dilbar Aibibu
dilbar.aibibu@tu-dresden.de
+49 351 463 44040

Das **Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM)** ist eine weltweit führende Forschungseinrichtung und gehört zu den leistungsstärksten Instituten der Technischen Universität Dresden. Das ITM führt umfangreiche Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Kombination von technischen Textilien und Mikrosystemtechnik durch, die zu einem interaktiven Daten- und Informationsmedium und zur Realisierung von Sensor- und Aktornetzwerken führen.

Einsatzgebiete sind z.B. die folgenden High-Tech-Anwendungen:

- Strukturüberwachung und Schwingungsdämpfung von Composites
- Medizintextilien (Wundmonitoring, künstl. Muskeln, Implantatüberwachung)
- Mensch-Maschinen-Interaktion (CeTi-Exzellenzcluster: eGloves, eSuits)

Darüber hinaus besitzt das ITM umfassende Expertisen auf dem Gebiet der Entwicklung maßgeschneiderter Funktionsmaterialien und -textilien sowie der Entwicklung faserbasierter Sensor- und Aktorsysteme, inkl. der anforderungsgerechten Layoutgestaltung.

Zu den **Kernkompetenzen** zählen u.a. die Funktionalisierung textiler Werkstoffe, die Garnentwicklung, die Funktionsintegration in Flächenbildungsprozesse, Entwicklung intelligenter Textilstrukturen für Elastomerbauteile, die Entwicklung von Bau- sowie die Bio- und Medizintextilien.



Partner

Kompetenzen



KETMarket GmbH

ketmarket.eu

Adresse:

Käthe-Kollwitz-Ufer 82
01309 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Dr. John Fahlteich
john.fahlteich@ketmarket.eu
+49 151 4070 7380



Die Mission von **KETMarket** ist, die Einführung von Technologien auf dem Markt radikal zu beschleunigen und KMUs ein schnellerer Zugang zu Technologien und F&E Leistungen zu ermöglichen. Wir betreiben den weltweit größten digitalen Innovationsmarktplatz, der einen einfachen Zugang zu Technologien, Innovationsdienstleistungen, News und F&E Berichten und Finanzierungsmöglichkeiten an einem Ort bietet.

Der KETMarket Marktplatz vereinfacht die Suche nach Projektpartnern, Lieferanten, Technologiedienstleistungen und Kunden. Kernthemen sind fortschrittliche Materialien, Innovative Gebäudetechnologien, gedruckte und großflächige Elektronik, sowie umweltfreundliche Energielösungen und Fahrzeuge.

Unterstützt durch unseren Marktplatz und intensive Partnerschaften mit mehreren bedeutenden europäischen Innovationsnetzwerken, bieten wir KMUs und der Industrie umfassende Technologieberatung, die Planung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, Zugang zu Finanzierung und Finanzen sowie Leistungen zur Etablierung zuverlässiger Wertschöpfungskette.

Forschungseinrichtungen und Innovationsnetzwerke erhalten von KETMarket eine Plattform, um ihre Technologien und Dienstleistungen KMUs in ganz Europa zu präsentieren. Innovative Investoren profitieren von den technischen Due-Diligence-Dienstleistungen von KETMarket und erhalten Einblicke in das Marktpotenzial von Investitionsmöglichkeiten. Dies ermöglicht fundierte Entscheidungen und maximiert die Rendite der Investition.



Kurt J. Lesker Company

www.lesker.com

Adresse:

Fritz-Schreiter-Str. 18
01259 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Andreas Wieser
andreasw@lesker.com
+49 151 1117 5110

Kurt J. Lesker Company ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung und Herstellung von vakuumtechnischen Lösungen für Forschungs- und Produktion. Mit unseren vier Geschäftsbereichen - Vacuum Mart, Process Equipment, Materials und Manufacturing - bieten wir das breiteste Spektrum an Produkten und Servicelösungen in der Vakuumindustrie.

Von den einfachsten Komponenten bis hin zu komplexen Vakuumkammern und präzisen computergesteuerten Abscheidungssystemen – wir arbeiten mit Ihnen zusammen, um solide und wirtschaftliche Lösungen für all Ihre Forschungs- und Entwicklungsanforderungen im Vakuumbereich anzubieten.

Wir bieten über 14.000 Produkte, maßgeschneiderte Lösungen, kompetenten technischen Support und hervorragenden Kundenservice, um Ihre Anforderungen zu erfüllen.

Kernkompetenzen:

- Hochwertige Vakuumanlagen für F&E und Produktion
- Größter Lagerbestand an Vakuumteilen in Europa
- Materialzentrum
- Hervorragender Kundenservice



Partner



**M. Braun Inertgas-Systeme
GmbH**

www.mbraun.com

Address:

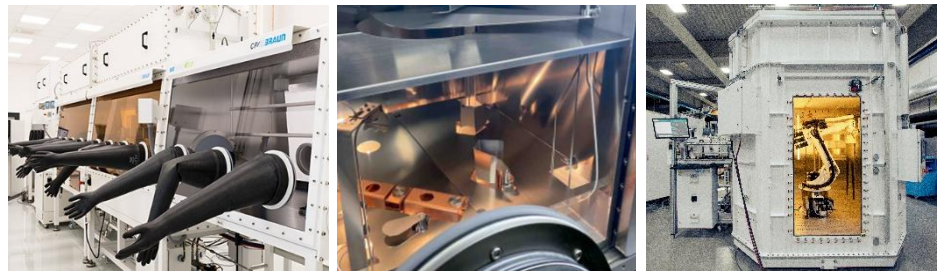
Vacuum Deposition &
Sublimation
Niedersedlitzer Str. 75
01257 Dresden
Germany

Kontakt:

Daniel Kasemann
d.kasemann@mbraun.de
+49 351 40791620

Kompetenzen

Die **M. Braun Inertgas-Systeme GmbH**, kurz **MBRAUN**, ist ein mittelständisches, global agierendes Unternehmen und spezialisiert auf die Entwicklung und Fertigung von standardisierten und kundenspezifischen Inertgas-Systemlösungen. Diese dicht verschlossenen Systeme, die auch als Gloveboxen bezeichnet werden, erzeugen und erhalten eine inerte Atmosphäre und bieten Schutz vor Sauerstoff, Feuchtigkeit und Staub. Einsatzgebiete sind Labore, Forschungseinrichtungen sowie industrielle Anwendungen, besonders dort, wo der Schutz von Materialien und Bedienern notwendig ist. Mit Hauptsitz in München und einem Zweitsitz in Dresden sowie weltweiten Niederlassungen, darunter USA, China, Korea, Indien, Großbritannien und Frankreich, hat sich MBRAUN als zuverlässiger Partner für Institute und Unternehmen etabliert. Das Unternehmen bietet eine umfassende Expertise von fortschrittlichen Glovebox-Systemen bis hin zu maßgeschneiderten Lösungen für anspruchsvolle Anwendungen in Forschung und Industrie. Das Leistungsportfolio erstreckt sich von thermischer Behandlung über Vakuumbeschichtung und Personenschutz bis zu automatisierter Materialhandhabung.



Mimotype Technologies GmbH

<https://www.linkedin.com/company/mimotype>

Adresse:

Friedrichstraße 17
10969 Berlin
Deutschland

Kontakt:

Claudio Flores
claudio@mimotype.org
+49 176 82423579

Mimotype Technologies ist ein Berliner Biotech-Startup, dass in der Forschung zu und der Herstellung von bio-inspirierten Materialien tätig ist. Dafür bedient sich Mimotype des Open-Source Codes der Natur, um Zielmoleküle für eine neue Generation von Werkstoffen zu identifizieren, die im industriellen Maßstab verarbeitet und verwendet werden können. Die so kreierten Werkstoffe haben mehrere Vorteile: Sie haben sich in den Jahrmilliarden der Evolution bewährt, sie sind in der Herstellung ressourcenschonender und dabei günstiger als vergleichbare chemische Werkstoffe und sie sind zu 100% biologisch abbaubar.

Derzeit hat Mimotype zwei Prototype in der Pipeline:

1. **Bio Nanophotonic Arrays (BNAs):** Inspiriert von den in Japan heimischen Muschelkrebsen „Umi-hotaru“, arbeitet Mimotype daran, die Peptide, die für die Biolumineszenz der „Glühwürmchen der Meere“ verantwortlich ist, in einer neuen Generation von sauberen, bio-basierten OLED-Emittermaterialien zu verwenden.
2. **Project Gold:** Mimotype arbeitet daran, die Goldschlägerhaut, ein Teil des Tierdarms, der bereits vor 100 Jahren in Zeppelinen und als Nässechutz der Inuit Verwendung fand, als neues, bio-basiertes „Gore-Tex“ zu etablieren und dabei den ökologischen Fußabdruck der Bekleidungsindustrie nachhaltig zu verringern.

Partner



Novaled GmbH
www.novaled.com

Adresse:
Elisabeth-Boer-Str. 9
01099 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Dr. Marc Lünemann
info@novaled.com
+49 351 79890100

Kompetenzen

Die **Novaled GmbH** ist führend in der Erforschung, Entwicklung und Vermarktung von Technologien und Materialien, die die Leistungsfähigkeit von OLEDs (organische Leuchtdioden) und anderer organischer Elektronik verbessern. Novaled bietet OLED-Produktherstellern eine einzigartige Kombination aus proprietärer Technologie, Materialien und Know-how und ist derzeit das einzige Unternehmen in der OLED-Branche, das organische Leitfähigkeitsdotiertechnologie und Materialien für die kommerzielle Massenproduktion von Display-Produkten lizenziert und verkauft. Novaled hat strategische Partnerschaften mit wichtigen OLED-Innovatoren und -Herstellern auf der ganzen Welt aufgebaut und verfügt mit einem breiten Portfolio von mehr als 500 erteilten oder angemeldeten Patenten über eine starke IP-Position bei OLED-Technologien, -Strukturen und -Materialien.

Kernkompetenzen: Materialien für OLED-Anwendungen (Dotanden, Transportmaterialien, Emitter)



ORELTECH

OrelTech GmbH
www.oreltech.com

Adresse:
Rudower Chaussee 29
12489 Berlin
Deutschland

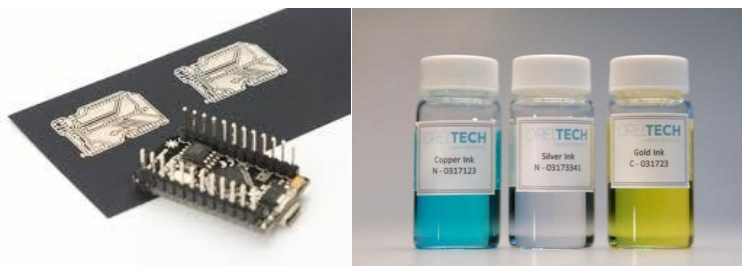
Kontakt:
Dr. Klaus Mertens
klaus@oreltech.com

ORELTECH ist ein Vorreiter auf dem Gebiet neuer Metallisierungstinten und konzentriert sich auf die Entwicklung neuer Technologien zum Drucken dünner funktioneller Metallbeschichtungen. Auf eine Vielzahl von Substraten, einschließlich Kunststoff, Papier, Textilien, Keramik, transparente Substrate und 3D-Strukturen können diese Tinten gedruckt werden.

ORELTECH-Tinten enthalten keine Nanopartikel, sind deutlich umweltfreundlicher und kostengünstiger als die Alternativen. Diese Technologie verwendet Tintenstrahl-/Aerosoldruck und andere konventionelle Druckverfahren sowie kaltes Plasma zum Aushärten. Dies ermöglicht es, die Prozesstemperatur bei <70°C zu halten und selbst mit den empfindlichsten Substraten zu arbeiten. ORELTECH bietet funktionelle Tinten auf Metallbasis für verschiedene Anwendungen an und unterstützt bei der Integration dieser Metallisierungstechnologie in die Produktionslinie des Kunden.

Kernkompetenzen:

- Funktionelle Tinten auf Metallbasis
- R&D für kundenspezifische Produkte



Partner



**Institute for Print and Media
Technology, TU Chemnitz**

[www.tu-
chemnitz.de/mb/PrintMedienTech](http://www.tu-chemnitz.de/mb/PrintMedienTech)

Adresse:

Reichenhainer Str. 70
09126 Chemnitz
Deutschland

Kontakt:

Prof. Dr. Arved Hübler
arved.huebler@mb.tu-chemnitz.de
+49 371 53123610



Kompetenzen

Das **Institut für Print- und Medientechnik** an der TU Chemnitz ist spezialisiert auf Drucktechnologien und Anwendungen der gedruckten Elektronik. Das Institut deckt alle Druckverfahren von Tiefdruck bis Inkjetdruck sowohl hinsichtlich der Maschinenteknik wie auch des Prozesses ab. Anwendungen finden sich in vielen verschiedenen Bereichen wie organische Photovoltaik, Sensoren, Memristoren und gedruckte Lautsprecher, Energiespeicher und mehr.

Kernkompetenzen:

- Gedruckte Funktionalitäten und Geräte
- Semi-industrielle Labordruckgeräte



PRUUE GmbH

www.pruuve.de

Adresse:

Nöthnitzer Str. 61
01167 Dresden
Germany

Kontakt:

Dr. Philipp Wellmann
kontakt@pruuve.de
+49 351 463 34905



Die **PRUUE GmbH**, eine Ausgründung aus dem IAPP - TU Dresden, entwickelt elektronikfreie und flexible UV-Sensorfolien (UV-Strips) für industrielle UV-Anwendungen in Wachstumsmärkten.

Die Folien leuchten, wenn die gewünschte UV-Dosis erreicht ist. In Kombination mit dem Auslesegerät (MACS) ermöglicht dies eine schnelle Erfolgskontrolle bei der UV-Härtung oder UV-Desinfektion sowie eine Dokumentation für QM. Darüber hinaus können die Folien in Zukunft auch als selbstleuchtende Etiketten oder in Sicherheitsanwendungen eingesetzt werden.

Partner

Kompetenzen



RECOM Recycling GmbH
recomgmbh.com

Adresse:
Grünwaldstraße 11
63739 Aschaffenburg
Deutschland

Kontakt:
Tanju Isicki
tanju.isicki@recomgmbh.com
+49 6021 3918178



Die **RECOM Recycling GmbH** ist seit fast 30 Jahren ein innovativer Partner für führende Unternehmen der Elektronik- und Halbleiterindustrie im Bereich Edelmetallrecycling. Mit fortschrittlichsten Technologien und kontinuierlich weiterentwickelten Probenahmeverfahren setzen wir Maßstäbe in der präzisen Analytik und Rückgewinnung seltener Edelmetalle.

Unsere Stärke liegt in der Verbindung von jahrzehntelanger Erfahrung mit einem klaren Innovationsanspruch. Wir entwickeln intelligente Lösungen entlang der gesamten Edelmetall-Wertschöpfungskette – vom Recycling über die Beschaffung bis hin zu physischen Transfers und Lieferungen – und tragen so aktiv zur Zukunftsfähigkeit und Rohstoffsicherheit unserer Kunden bei.

Kerntechnologien:

- Präzise Probenaufbereitung
- Moderne Analytik
- Rückgewinnung und Verwertung
- Digitale Prozessverfolgung

Kernprodukte und Dienstleistungen:

- Recyclinglösungen für Prozessabfälle
- Edelmetallkonto-Services
- Edelmetallbeschaffung
- Transfer- und Logistiklösungen



SEMPA SYSTEMS GmbH
www.sempa.de

Adresse:
Grenzstraße 13
01109 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Johannes Grübler
gruebler@sempa.de
+49 351 8881033



SEMPA SYSTEMS entwickelt, produziert und vertreibt Reinstmediensysteme und schlüsselfertige Lösungen für Spezialgase und Chemikalien für die Halbleiter-, Photovoltaik-, Elektronik- und Glasfaserindustrie. Seit 2021 gehört SEMPA zur Meptagon-Gruppe.

Kernkompetenzen:

- Bulk- und Spezialgasverteilungssysteme
- Chemikalienversorgungssysteme aus Edelstahl
- Steuerungssoftware und Automatisierung unserer Systeme
- Kundenspezifische Entwicklungsprojekte
- Vertretung in Asien durch Partner vor Ort

Einige Beispiele sind TMAI- und Ozonsysteme für die AlOx-Rückseitenpassivierung oder Versorgungssysteme für IGZO-Rückstände.

WVTR-Messung

In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IWS haben wir das HiBarSens©-System für ultrapräzise Messungen der Wasserdampfpermeation durch Ultra-Barrieren entwickelt, wie sie in der organischen Elektronik eingesetzt werden.



Partner

Kompetenzen



**SmartNanotubes
Technologies GmbH**

<https://smart-nanotubes.com/>

Adresse:

Dresdner Str. 172
01705 Freital
Deutschland

Kontakt:

Dr. Viktor Bezugly
bezugly@smart-nanotubes.com
+49 351 85073684



SmartNanotubes beschäftigt sich mit der Produktion vom Geruchsdetektor-chip Smell iX16 sowie vom gebrauchsfertigen Gerät Smell Inspector, welche verschiedene Gase und Gerüche erkennen können. Die Anwendungsfälle reichen von Umwelt- und Sicherheitsanwendungen, Qualitätskontrolle, Heim- und Arbeitsschutz bis hin zu Wearables und IoT-Lifestyle-Produkten.

Smell iX16 ist kompakt und macht es für jeden Anwendungsfall erschwinglich. Smell iX16 ist 100 Mal empfindlicher und leichter als herkömmliche Geräte zur elektronischen Geruchserkennung und verbraucht weniger Energie. Der Chip lässt sich in unterschiedliche elektronische Geräte einfach integrieren.



Durch eine eigens entwickelte API sind der Entwicklerkit "**Smell Board16x4**" und das gebrauchsfertige Gerät "**Smell Inspector**" mit Arduino und Raspberry Pi kompatibel, so dass Entwickler, Unternehmen und Forschungsinstitute Smell iX16 problemlos in ihre Projekte implementieren und umfassende Tests durchführen können. Die Daten aus diesen Tests werden über die API direkt an die Ersteller übermittelt, so dass diese das Produkt ständig verbessern können.



Sunic System Ltd.
www.sunic.co.kr

Adresse:

Maria-Reiche-Str. 1-7
01109 Dresden
Deutschland

Kontaktpersonen:

Seong Woo Chung
swchung@sunic.co.kr
+49 351 88969255

SUNIC SYSTEM liefert OLED-Verdampfersysteme entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Forschung und Entwicklung bis zur Serienproduktion. Das Hauptsystem ist die G6H Massenproduktionslinie, die seit mehreren Jahren erfolgreich bei Kunden installiert und betrieben wird. Darüber hinaus war SUNIC in den letzten 10 Jahren mit G2,5 für PM- und OLED-Beleuchtungsanwendungen im Pilotproduktionsmarkt tätig und erreichte schließlich mit diesen Anlagen den höchsten Marktanteil weltweit.

Darüber hinaus trägt SUNIC seit Beginn der OLED-Industrie vor mehr als 20 Jahren mit F&E-Systemen zur Entwicklung dieser Branche bei und erreichte den höchsten Marktanteil für Standard-F&E-Systeme unter den Zulieferern von OLED-Anlagen. Seit Kurzem bedient SUNIC ein weiteres anspruchsvolles Themengebiet: Mikrodisplays für Anwendungen wie VR/AR. Mehrere solcher Systeme für die Massenproduktion auf Basis von 200mm und 300mm Wafergröße wurden bereits bei marktführenden Herstellern in China installiert. Neben seiner ausgezeichneten Kompetenz für Fertigungsanlagen ist SUNIC bei allen Kunden für seinen exzellenten Kundenservice bekannt.

Partner



SweepMe! GmbH
<https://sweep-me.net/>

Adresse:
Bienertstraße 18
01187 Dresden
Deutschland

Kontakt:
Dr. Axel Fischer
contact@sweep-me.net
+49 351 41882423

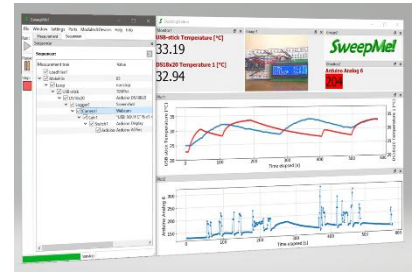


Kompetenzen

SweepMe! ist eine flexible und modulare Mess- und Steuersoftware. Benutzer können mittels vorgefertigter Module schnell eigene Abläufe erstellen. Alle Geräte werden über Treiber angesprochen, die allen Nutzern frei zur Verfügung gestellt werden.

Dienstleistungen:

- Erstellung neuer Inhalte, z.B. neue Module oder neue Gerätetreiber
- Einrichtung von Setups und Unterstützung dabei
- Lizenzen für Add-on module
- Beratung (Equipment, Messtechniken)



Typische Anwendungsfälle:

- Charakterisierung von Halbleiterbauelementen auf Wafern
- Steuerung von Dünnschichtprozessen in Vakuumkammern
- Spektrale Charakterisierung von Solarzellen und Photodetektoren
- Charakterisierung von Lichtquellen wie organischen Leuchtdioden
- Test von Speicherbauelementen, z.B. schreib-lese-lösch-lese Wiederholungen und Messung der Erhaltszeit eines Zustands
- Aufnahmen von Daten mehrerer Sensoren
- Verbindung zu Datenbanken oder IoT-Servern



TechBlick
www.techblick.com

Adresse:
Arndtstrasse, 47
60325 Frankfurt a. M.
Deutschland

Kontakt:
Christoph Wenschinek
Christoph@TechBlick.com
+49 176 64401865

Dr. Khashayar Ghaffarzadeh
Khasha@TechBlick.com
+49 176 61704139



TechBlick ist eine ganzjährig stattfindende Konferenzreihe mit über 350 ausgewählten live online Präsentationen und Weiterbildungsvorträgen. Mit nur einem Pass/Ticket erhalten unsere Mitglieder Zugriff auf vergangene sowie zukünftige Konferenzbeiträge, die Möglichkeit mit unseren Ausstellern in Kontakt zu treten und mit anderen Teilnehmern zu netzwerken.

Warum TechBlick?

- **Ganzjährig Veranstaltungen zu aufstrebenden Technologien** - Unsere Events fangen nicht am Tag X an bzw. enden an Tag X – Stattdessen organisieren wir mehrere kleinere sowie größere Konferenzen zu verschiedenen, ausgewählten Technologiethemen während des gesamten Jahres
- **Persönliche virtuelle Events** - Auch wenn unsere Veranstaltungen online stattfinden, sind sie extrem interaktiv. Feedback dazu von Mitgliedern finden Sie ganz unten auf der Webseite
- **Eine Plattform, die fast alles bietet** - Ob Sie Aussteller/Sprecher/Medienvertreter bzw. andere Teilnehmer kontaktieren, Konferenzbeiträge live bzw. im Nachhinein anschauen oder die Informationen der Aussteller begutachten möchten – alles findet auf einer intuitiv zu handhabenden Plattform statt
- **Abrufbar – egal wo, egal wann, egal wie!** Mit einem Pass erhalten Sie 1 Jahr Zugriff auf den gesamten Inhalt unserer Plattform, welcher jederzeit per PC und/oder mobiler App eingesehen werden kann

Partner

Kompetenzen



TES Frontdesign GmbH

www.tes-frontdesign.de

Adresse:

Friedrich-Bueckling-Str. 19
16816 Neuruppin
Deutschland

Kontakt:

Martin Hannaleck
Martin.Hannaleck@tes-frontdesign.de
+49 3391 594448

TES Frontdesign ist einer der führenden Anbieter von individuellen Maschinenbedieneinheiten in Deutschland. Das Unternehmen bietet die gesamte Dienstleistungs- und Engineering-Kette von kundenspezifischen Folientastaturen bis hin zu kompletten Schnittstellen inklusive Gehäuse und Montage von elektronischen Baugruppen mit besonderem Fokus auf kleinen und mittleren Stückzahlen. Die Kernkompetenz ist die Komplettfertigung mit hoher Fertigungstiefe an einem einzigen Standort als Alleinstellungsmerkmal. In unseren drei Schwerpunktbereichen Folientastaturen, Gehäuselösungen und Komponentenmontage steigern wir kontinuierlich unseren Marktanteil.

Kernkompetenzen:

- Kundenspezifische Folientastaturen und Touch-Eingabesysteme
- Siebdruck, Laserschneiden
- Frontplatten auf Basis von Aluminium, Leiterplatten, Edelstahl
- Elektronikfertigung, gedruckte Elektronik
- Edelstahlgehäuse inklusive Oberflächenveredelung
- Glasverarbeitung



watttron GmbH

www.watttron.de

Adresse:

Dresdner Str. 172c
01705 Freital
Deutschland

Kontakt:

Ronald Claus von Nordheim
ronald.claus-von-nordheim@watttron.com
+49 351 85073041

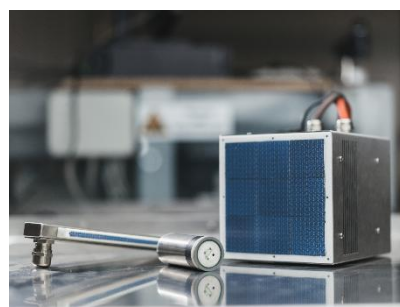


Die patentierte Technologie von **watttron** ist einfach und genial zugleich: Die Heizkreise der kleinen dynamischen Matrix-Heizelemente sind auf dünnen Keramikplatten im Siebdruckverfahren gedruckt und ermöglichen so maßgeschneiderte Heizkreislays, die einfach und effizient sind. Die Kombination aus einer geringen thermischen Masse und einer hohen thermischen Stabilität ermöglicht hochauflösende und hochdynamische, kundenspezifische Heizmuster. Integrierte Sensoren in der Nähe der Heizkreise sorgen für eine präzise Überwachung der Oberflächentemperatur während des gesamten Prozesses.

Die Heiztechnik bedient verschiedene Branchen und Sektoren, um Prozesse flexibler, schneller und ressourceneffizienter zu gestalten.

Kernkompetenzen:

- Design und Auslegung des Temperaturfeldes
- Herstellung der Heizersysteme
- Installation und Inbetriebnahme



Innovative heating technology for various applications:



Partner



WOLFRAM
Designer und Ingenieure

**WOLFRAM Designer und
Ingenieure**

www.wolframdesign.de/

Adresse:

Mengsstr. 35
01139 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Sebastian Wolfram
wolfram@wolframdesign.de
+49 351 82872170



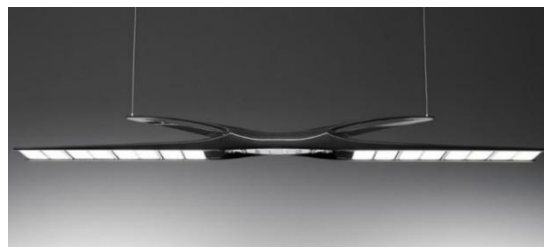
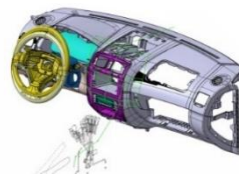
Kompetenzen

WOLFRAM Designer und Ingenieure ist eine komplette Lösungsberatung, die einzigartige Erfolge für die Industrie- und Transportbranche schafft. Unser erfahrenes Team besteht aus Ingenieuren und Konstrukteuren, die Dienstleistungen rund um den gesamten Produktentwicklungsprozess erbringen - von der ersten Idee in Form von Designskizzen über die detaillierte CAD-Konstruktion eines Produktes bis hin zur Serienproduktion.

Gemeinsam mit unseren Kunden schaffen wir Innovationen in den Bereichen Industriegüter, Automobil-Design und Konsumgüter. Im Bereich der OLED-Technologien entwickelt WOLFRAM Design/Engineering innovative Lichtskulpturen mit modernster OLED-Technologie und edlen Materialien, die im Lichtdesign noch nie zuvor gesehen wurden.

Kernkompetenzen:

- Innovationsforschung
- Konzeptualisierung
- Industriedesign
- CAD-Maschinenbau



ZAFT

**Zentrum für angewandte
Forschung und Technologie e.V.
(ZAFT) an der HTW
www.zaft-dresden.de**

Adresse:

c/o HTW Dresden
Friedrich-List-Platz 1
01069 Dresden
Deutschland

Kontakt:

Ronja Bodesheimer
ronja.bodesheimer@htw-dresden.de
+49 351 462 3945



Das **Zentrum für angewandte Forschung und Technologie e. V. (ZAFT)** wurde 1998 an der HTW Dresden gegründet. Das rechtlich eigenständige Forschungszentrum steht den Professoren aller Fachgebieten offen. Dadurch ist es möglich, Kompetenzen zu bündeln, interdisziplinäre Projekte zu generieren und gleichzeitig Synergieeffekte zu erzielen.

Das Leistungsangebot umfasst angewandte Forschung und Entwicklung sowie den Wissens- und Technologietransfer. Über die Bearbeitung von Forschungsprojekten hinaus verstärkt das ZAFT seine Aktivitäten zur Mitarbeit in regionalen innovativen Netzwerken, in der Weiterbildung und bei der Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen.

Durch die Mitgliedschaft bei OES e.V. und als Projektpartner im Forschungsnetzwerk „**BiotroNiS – Materialien und Systeme für Bioelektronik**“ erweitert das ZAFT seine Kompetenzen im Bereich der Bioelektronik.



Es wird eine enge Zusammenarbeit mit etablierten Organisationen und industriellen Partnern angestrebt, um das Verwertungspotential innovativer Entwicklungen zu prüfen und Ausgründungen und Industriekooperationen zu unterstützen.

Frau Bodesheimer steht Ihnen als Technologietransferbeauftragte als Kontakt gern zur Verfügung.